

Bewertung/ Bereichsnoten

Die Notenskala geht jeweils von der Minimalnote von 0.0 oder 0.5 bis zur Bestnote 4.0.

Die individuelle Gesamtpunktzahl kann entsprechend von 0 bis zu einem Maximum von 100 Punkten (+ allfälliger Korrekturfaktor) reichen.

Bei einer **Gesamtpunktzahl von 40**, respektive einem Notendurchschnitt von 1.6 liegt der Grenzbereich der Talent Card Regional.

Unterhalb der **Punktzahl von 40** ist eine Vergabe nur in Ausnahmefällen im Falle ausserordentlicher Aspekte möglich.

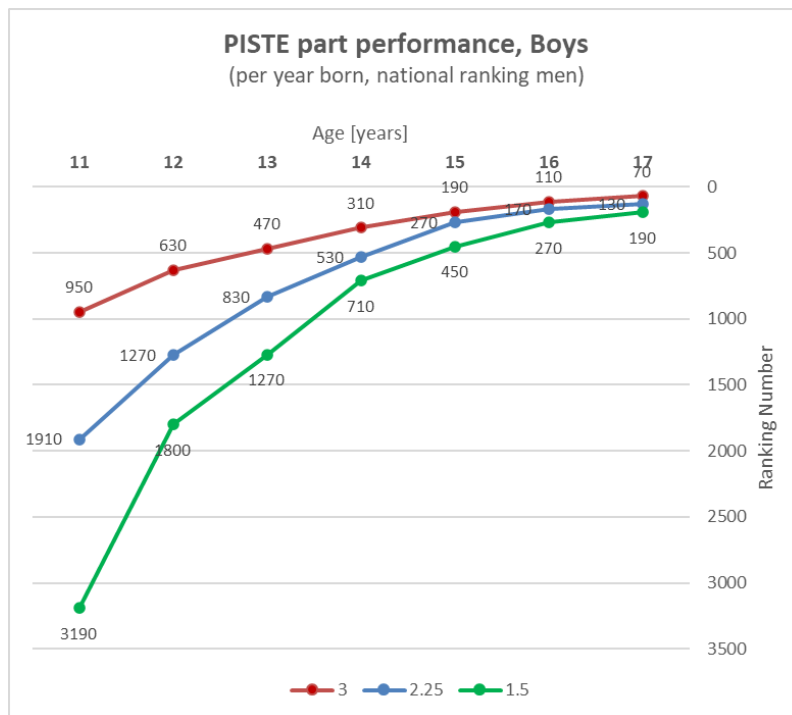
Im Folgenden wird auf die Bewertung der einzelnen Teilbereiche eingegangen.

A) Leistung

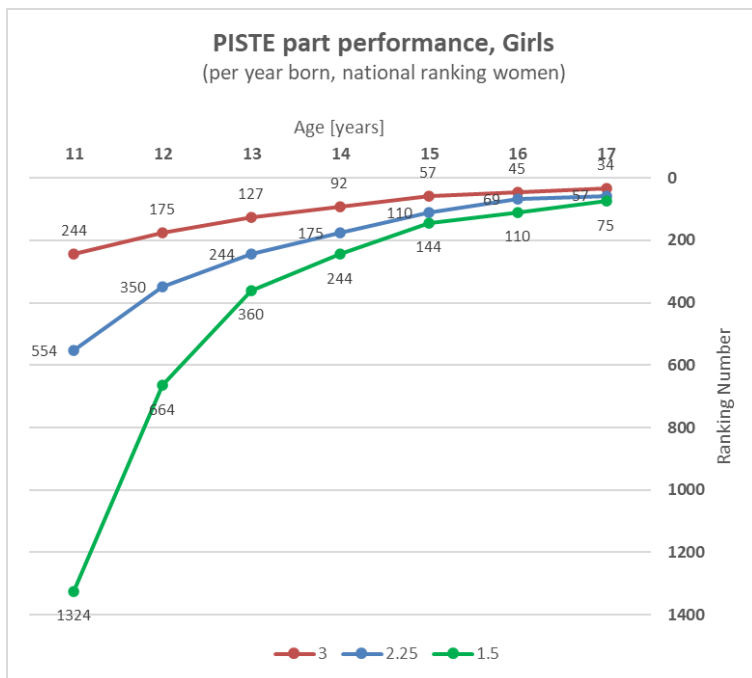
Die Leistung wird anhand des Rankings (2/2023) bewertet. In den folgenden Tabellen wird aufgezeigt, welcher nationale Rang je nach Alter und Geschlecht zu erreichen ist, um die entsprechende Bewertung (Bereichsnote) zu erhalten. Notenabstufung je Rangposition (Damen, resp. Herrenrangliste der Schweiz).

Zur Orientierung:

Eine Ranglistenposition mit einer Bewertung von 1.5 ergibt für den Abschnitt 'Leistung' jeweils eine genügende Punktzahl. Für das Erreichen der Gesamtpunktzahl braucht es in einem solchen Fall weitere Punkte aus den anderen Bereichen.



Boys	Alter/ Wertung	4	3.75	3.5	3.25	3	2.75	2.5	2.25	2	1.75	1.5	1.25	1
2006	17	30	40	50	60	70	90	110	130	150	170	190	230	270
2007	16	50	60	70	90	110	130	150	170	190	230	270	310	350
2008	15	70	130	150	170	190	210	230	270	310	370	450	530	630
2009	14	150	190	230	270	310	390	470	530	630	670	710	900	1010
2010	13	230	270	310	390	470	550	630	830	930	1030	1270	1370	1650
2011	12	310	390	470	550	630	790	1030	1270	1480	1690	1800	1910	2330
2012	11	470	550	630	790	950	1110	1370	1910	2230	2550	3190	3830	4470



Girls	Alter/ Wertung	4	3.75	3.5	3.25	3	2.75	2.5	2.25	2	1.75	1.5	1.25	1
2006	17	10	16	23	30	34	45	51	57	63	69	75	110	128
2007	16	17	26	35	40	45	57	63	69	75	94	110	127	144
2008	15	24	35	45	51	57	75	92	110	122	133	144	175	205
2009	14	45	60	67	75	92	110	127	175	200	225	244	284	350
2010	13	60	75	92	110	127	144	175	244	284	325	360	420	500
2011	12	75	110	127	144	175	205	284	350	420	554	664	841	945
2012	11	110	144	175	205	244	284	350	554	747	1074	1324	1474	1664

Die Notenabstufungen bei Damen und Herren sind aus folgenden Gründen nicht identisch:

- Mädchen liegen in der biologischen Entwicklung durchschnittlich 2 Jahre vor der Entwicklung der Knaben
- Das Höchstleistungsalter der Damen wird im Durchschnitt etwa zwei Jahre früher erreicht als es die Herren erreichen.
- Die Gesamtzahl der Tennis-spielenden Damen im Vergleich zu den Herren liegt in der Schweiz im Juniorenbereich in einem Verhältnis von ungefähr 1:4

Korrekturfaktoren Leistung und Konditionstest

Um Leistungswerte untereinander vergleichen zu können kommen Korrekturfaktoren zum Zuge, die unterschiedliche Leistungsvoraussetzungen innerhalb derselben Vergleichsgruppe ausgleichen: Der RAE-Faktor (Relative Age) und ebenso das biologische Alter werden als Korrekturfaktor beigezogen.

Der RAE-Faktor ist ein Ausgleichsfaktor zwischen früh- und spätgeborenen Athletinnen und Athleten innerhalb desselben Lebensjahres.

RAE Korrekturfaktor** / Alter	Boys	Girls
10	4.8%	3.4%
11	4.0%	2.8%
12	3.2%	2.2%
13	2.8%	2.0%
14	2.4%	1.7%
15	2.0%	1.4%
16	1.6%	1.1%
17	1.2%	0.8%

**Prozentualer Bewertungsunterschied zwischen 1. Jan. - 31. Dez. Geborenen. Für den Korrekturfaktor wird der 31. Dezember als Referenz angewendet, um die Korrektur innerhalb eines Jahrganges anwenden zu können.

Biologischer Entwicklungsstand (BES): Das 'Biologische Alter' wird mittels Mirwald-Methodik ermittelt. Die Messung beruht auf einfachen Messdaten (Grösse, Sitzgrösse, Gewicht). Es wird zwischen normal-, früh- (akzeleriert) und spät- (retardiert) entwickelnden Athlet:innen unterschieden und ein entsprechender Korrekturfaktor ermittelt. Dieser Korrekturfaktor wird bei den Mädchen in den Altersstufen 10-14-Jährige und bei den 11-16-jährigen Knaben angewandt.

Korrekturfaktor Biol. Alter ***	Boys	Girls
10	keine Messungen	5%
11	6%	10%
12	10%	12.5%
13	15%	10%
14	20%	5%
15	12%	keine Messungen
16	7%	keine Messungen
17	keine Messungen	keine Messungen

***Obige prozentuale Bewertungsunterschiede werden zwischen Früh- und Spätentwicklern angewandt. Im Vergleich zu Normalentwicklern wird somit die Hälfte des angegebenen Faktors angewandt.

B) Leistungsentwicklung

Altersunabhängig wird die Leistungsentwicklung anhand der Veränderung der nationalen Rankingposition im Vergleich zu den Vorjahren berechnet. Dabei werden jeweils die gewonnenen Ranglistenplätze (Damen, Herren) seit einem, zwei und drei Jahren verglichen mit dem Ausgangswert (Ranglistenposition vor 1, 2, resp. 3 Jahren). Beim Jahrgang 2012 wird nur zwei Jahre zurück verglichen. Bei der Leistungsentwicklung werden keine Korrekturfaktoren angewandt.

Note bei prozentualer Entwicklung	Rangentwicklung seit (Damen und Herren identisch)		
	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre
4	70.0%	92.0%	97.0%
3.5	60.0%	89.0%	95.0%
3	55.0%	85.0%	93.0%
2.5	45.0%	75.0%	88.0%
2	35.0%	65.0%	82.0%
1.5	25.0%	55.0%	70.0%
1	15.0%	45.0%	60.0%
0.5	5.0%	35.0%	50.0%
0	<5.0%	<35.0%	<50.0%

Beispiel

Ein Spieler hatte folgende nationale Ranglistenpositionen inne:

2/2020: 1000

2/2021: 300

2/2022: 500

2/2023: 200

Die Steigerung beträgt 80% von 2/2020 bis 2/2023, ergibt die Note 1.5

Die Steigerung beträgt 33% von 2/2021 bis 2/2023, ergibt die Note 0

Die Steigerung beträgt 60% von 2/2022 bis 2/2023, ergibt die Note 3.5

Die Segmentnote 'Leistungsentwicklung' wird ermittelt aus dem Mittelwert der drei Teilnoten: ergibt hier die Note 1.66 (Mittelwert aus 1.5, 0 und 3.5)

C) Konditionstest

Beim Konditionstest der PISTE Regional werden folgende Elemente getestet und überprüft:

- Zick-Zack-Sprint: Schnelligkeit [s] mit Richtungsänderungen
- 10m-Sprint: Zeit [s] über 10m Distanz
- Wurfschnelligkeit: Geschwindigkeit [km/h] eines Tennisballwurfs aus dem Stand
- Reaktion orientiert: Reaktionstest [s] aus einer athletischen Startposition
- Drop Jump (30cm): Bodenkontaktzeit mittels eines Nieder- und Hochsprungs aus und auf 30cm Höhe
- Tapping: Frequenzschnelligkeit (Hz) anhand der Anzahl Bodenkontakte
- Ausdauerleistungsfähigkeit: 20m Dauerpendellauf (DPL)
- Reisskniebeuge: Foto der Endposition der Reisskniebeuge als visuelle Dokumentation der Entwicklung von Mobilität und Stabilität (bewertet aber ohne Einfluss auf die Punkte)

Die Konditestausswertung erfolgt auf einem separaten Blatt. Zur Notengebung (1.0 bis 10.0) werden die individuellen Resultate verglichen mit einem alters- und geschlechtsspezifischen Datensatz. Vergleichswerte in der Datenbank bestehen seit vielen Jahren (mit zahlreichen Vergleichsdaten). Orientierungswerte (Kennzahlen je Vergleichsgruppe) können auf der Website von Swiss Tennis abgerufen werden (Bereich Leistungsdiagnostik).

Weiteres

Selektionierten Überregionalkaderspielern wird eine Swiss Olympic Talent Card Regional ausgestellt, sofern am Konditionstest erfolgreich teilgenommen wird (es gelten die Selektionskriterien des Förderkonzeptes Überregionalkader).

Regionalkaderspieler in Grenzbereichen erhalten die Möglichkeit die Talent Card anhand der obigen Kriterien zu erlangen. Im Falle der Erlangung einer Swiss Olympic Talent Card besteht in den Folgejahren nur dann die Chance auf erneuten Zuspruch der Talent Card, wenn die Entwicklungsmöglichkeiten genutzt werden und eine genügende Entwicklung der Leistungswerte ausgewiesen werden kann. Auf U15-Stufe ist dies beispielsweise das Erreichen der Überregionalkaderstufe.

Nur längere Wettkampf- und Trainingsausfälle aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten können im Entscheidungsprozess miteinbezogen werden (Ärztlich verordnete Trainings-/Wettkampfpausen, mit ärztlichem Zeugnis).

Der Entscheid über die Vergabe der Talent Card Regional liegt abschliessend im Ermessen der Nachwuchsförderverantwortlichen von Swiss Tennis (Nachwuchschef Swiss Tennis, Überregionale Nachwuchschefs Swiss Tennis, JUKON Präsidium) in Koordination mit Swiss Olympic.